

Sehr geehrter Herr
Prof. Dr. Matthias Armgardt

(persönlich)

Auswertungsbericht Ihrer Lehrveranstaltungsevaluation

Anbei erhalten Sie das persönliche Feedback von Ihren Studierenden zu Ihrer Lehrveranstaltung. Damit Sie dieses besser beurteilen können, möchten wir Ihnen ein paar kurze Hinweise geben.

Ihr Bericht enthält einen Indikator, der Ihnen die Einordnung Ihrer Lehrveranstaltung in den Kontext Ihres Fachbereiches erleichtern soll und gleichzeitig als Diskussionsgrundlage für das Feedbackgespräch mit Ihren Studierenden dienen kann. Hierzu erhalten Sie eine Übersicht über die Mittelwerte, die für den Indikator über die vergangenen vier Semester in allen Fachbereichen erzielt wurden (siehe S. 2).

Der Indikator LLI (Lehr-Lern-Index) errechnet sich als arithmetisches Mittel aus den Fragen 2-7 des Bereiches "Lehren & Lernen" im Fragebogen. Diesem gegenübergestellt ist als weiterer Indikator die Frage nach der Gesamtzufriedenheit, die in jeder Lehrveranstaltung abgefragt wird.

Bisher wurden die Ergebnisse auf die Fragen, die den Index LLI bilden, in Ihrem Lehrbericht zusätzlich mit Hilfe einer Ampel-Darstellung farblich interpretiert. Diese Darstellung entfällt gemäß einem Beschluss des ALW aus dem Sommersemester 2014.

Die Hochschuldidaktik im Academic Staff Development unterstützt alle Lehrenden in der Weiterentwicklung ihrer Lehrkompetenzen. Aus einem breiten Spektrum an Serviceangeboten können Sie Ihre Themen auswählen. Hierzu werden Ihnen verschiedene Formate angeboten, wie zum Beispiel individuelle Beratung, (Lehr-) Coaching, Kurzvorträge und Workshops. Gerne können in einem persönlichen Beratungsgespräch passgenaue Formate und Themenbereiche für Sie zusammengestellt werden. Weitere Informationen finden Sie auf Seite 3 dieses Schreibens.

Laut Evaluationssatzung ist vorgesehen, dass Sie die Ergebnisse der Evaluation mit Ihren Studierenden besprechen. Aus diesem Grund findet die Lehrveranstaltungsevaluation zur Mitte des Semesters statt. Selbstverständlich können Sie hierzu die verschiedenen Darstellungsformen des Berichts verwenden.

Satzungsgemäß erhalten Studiendekan/in und Studienkommission (letztere ab WS 2014/15) zum Ende eines jeden Semesters über einen geschützten Zugang die Möglichkeit, die Evaluationsergebnisse der vom Fachbereich gemeldeten Lehrveranstaltungen auf unserer Homepage einzusehen. Außerhalb dieses Meldeverfahrens zusätzlich/freiwillig evaluierte Veranstaltungen bleiben hiervon unberührt.

Ich wünsche Ihnen einen spannenden Informationsgewinn und freue mich, wenn Sie sich bei Fragen an mich wenden.

Mit freundlichen Grüßen

Christine Pickert

Referentin für Lehrveranstaltungsevaluation

Durchschnittlicher LLI (WS 2012/13 bis Sommersemester 2014)

Fachbereich	Vorlesung		Pro-/Seminar		Übung	
	μ (LLI)	s	μ (LLI)	s	μ (LLI)	s
Biologie	2,10	0,94	(3)		1,82	0,83
Chemie	2,19	0,98	1,87	0,85	2,40	1,01
Geschichte/EB/ Soziologie/ Sportwissenschaft	2,08	0,97	1,79	0,89	1,92	0,94
Informatik	2,00	0,93	1,84	0,92	2,24	1,02
Literaturwissenschaft	2,21	1,03	1,85	0,92	2,03	0,97
Mathematik	2,35	1,06	(1)		(2)	
Philosophie	2,15	1,03	1,87	0,94	(3)	
Physik	2,07	0,95	1,71	0,84	(1)	
Politik- und Verwaltungswissenschaft	2,25	1,03	1,70	0,84	1,94	0,90
Psychologie⁽⁴⁾	1,95	0,99	1,68	0,92	1,75	0,94
Rechtswissenschaft	2,04	0,95	1,72	0,90	1,98	0,91
Sprachwissenschaft	2,36	0,96	2,01	0,97	1,88	1,04
Wirtschaftswissenschaft	2,19	0,98	1,89	0,92	2,19	0,95
Ø über alle FB	2,15		1,81		1,99	

Die Mittelwerte wurden über die Ergebnisse folgender Items aus dem Bereich „Lehren & Lernen“ des Fragebogens gebildet:

Komplizierte Sachverhalte werden verständlich erklärt.

Ich kann den inhaltlichen Aufbau der Veranstaltung nachvollziehen.

Ich kann jederzeit Fragen und Kommentare einbringen.

Beispiele aus der Praxis bzw. der Forschung helfen mir, den Stoff besser zu verstehen.

Auf Wunsch erhalte ich von der/dem Lehrenden hilfreiche Rückmeldungen und Hinweise.

Ich kann wichtige Begriffe oder Sachverhalte aus dieser Veranstaltung wiedergeben.

(1) Nur eine evaluierte LV im Beobachtungszeitraum

(2) Tutorate werden mit anderem Fragebogen evaluiert.

(3) Veranstaltungsart wurde im Zeitraum nicht angeboten/evaluiert.

(4) LV in der Rubrik "Übung" sind Praktika.

Sehr geehrte Lehrende,

die Items des Bereiches „Lehren und Lernen“ wurden von der Stabsstelle Qualitätsmanagement gemeinsam mit der Arbeitsstelle Hochschuldidaktik erarbeitet. Sie bilden wesentliche Faktoren ab, die nachhaltiges Lernen fördern.

Hier finden Sie eine kurze Erklärung der einzelnen Items sowie Angebote der Hochschuldidaktik:

Die Lernziele dieser Lehrveranstaltung werden klar kommuniziert.

Durch Lernziele werden Inhalte so formuliert, dass die Studierenden wissen, was sie mit dem Inhalt tun können sollen. Durch die klare Kommunikation von Lernzielen wird Transparenz geschaffen. Die Studierenden wissen, warum sie etwas lernen sollen bzw. wobei sie das Gelernte in anderen Lebenssituationen unterstützt.

Ich kann den inhaltlichen Aufbau der Veranstaltung nachvollziehen.

Eine sinnige Reihenfolge und ein eingängiger Verlauf sind entscheidend für die Transparenz und Nachvollziehbarkeit beim Lernen. Dies gilt sowohl für das Semester als auch für den Ablauf einzelner Sitzungen. Die Aussicht auf Lernerfolg und damit die Motivation wird unter anderem durch den „roten Faden“ unterstützt.

Beispiele aus der Praxis bzw. der Forschung helfen mir, den Stoff besser zu verstehen.

Die für die Lernmotivation notwendige inhaltliche Relevanz des Lernstoffes kann durch Anwendungsbezüge hergestellt werden. Konkrete Beispiele, aber auch neuartige, besondere und unverhoffte Informationen fördern die Aufmerksamkeit der Studierenden und damit den Lernerfolg.

Auf Wunsch erhalte ich von der/m Lehrenden hilfreiche Rückmeldung und Hinweise.

Informierendes Feedback in den Lehrveranstaltungen und/oder in den Sprechstunden fördert die Selbsteinschätzung der Lernfortschritte und den Lernerfolg bei den Studierenden. Eine wichtige Aufgabe der Lehrenden ist es, weiteres selbständiges Lernen zu ermöglichen und anzuleiten.

Die HD im ASD unterstützt alle Lehrenden in der Weiterentwicklung ihrer Lehrkompetenzen. Aus einem breiten Spektrum an Serviceangeboten können Sie Ihre Themen auswählen. Hierzu werden Ihnen verschiedene Formate angeboten, wie zum Beispiel individuelle Beratung, (Lehr-)Coaching, Kurzvorträge und Workshops. Gerne stellen wir in einem persönlichen Beratungsgespräch passgenaue Formate und Themenbereiche für Sie zusammen.

Im Workshop-Programm finden Sie regelmäßig die Themen Stimm-Kraft-Training, Moderation in der Lehre, Zeitmanagement, Prüfungsgestaltung- und bewertung, Einsatz Neuer Medien in der Lehre und aktivierende Methoden.

Die beliebte Kurzvortragsreihe „Hochschuldidaktik über Mittag“ bietet Ihnen in kondensierter Form immer wieder neue Impulse für Ihre Lehre.

Praxisberatungen stellen zusätzlich eine moderierte kollegiale Austauschplattform dar, wo konkrete Fragen und Anliegen aus Ihrer eigenen Lehre diskutiert werden. Gemeinsam entwickeln Sie Lösungsansätze und konkrete Schritte für die Umsetzung in der Praxis.

Zögern Sie nicht, das Team der Hochschuldidaktik mit jeglichem Anliegen die Lehre betreffend zu kontaktieren!

Informationen und Kontakt:

hochschuldidaktik.uni-konstanz.de

Referentin für Hochschuldidaktik im Academic Staff Development:

Anke Waldau

Anke.Waldau@uni-konstanz.de



Globalwerte

Lehr-Lern-Index (LLI)



mw=1,64
s=0,65

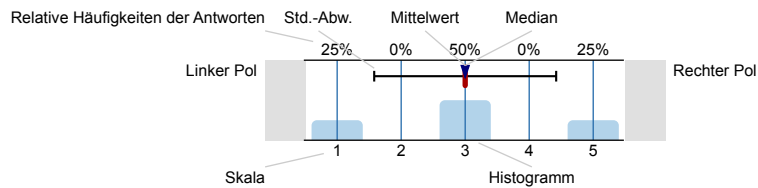
Gesamtzufriedenheit (Frage 16)



mw=1,19
s=0,4

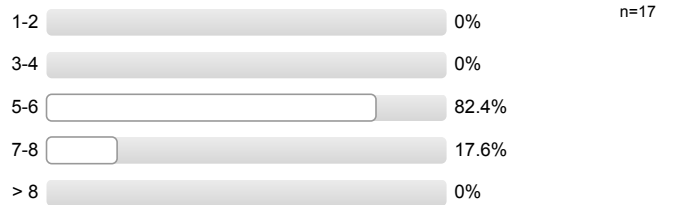
Legende

Frage-Text



n=Anzahl
mw=Mittelwert
md=Median
s=Std.-Abw.
E.=Enthaltung

Fachsemester:



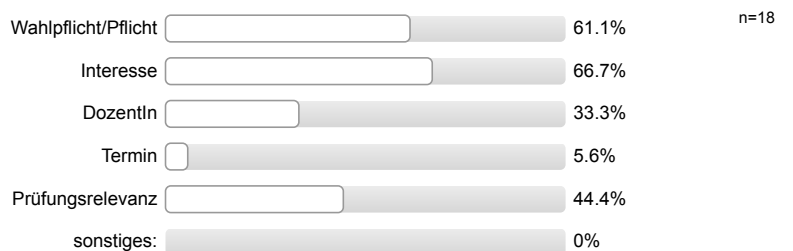
Angestrebter Abschluss:



Studienrichtung (1. Hauptfach):

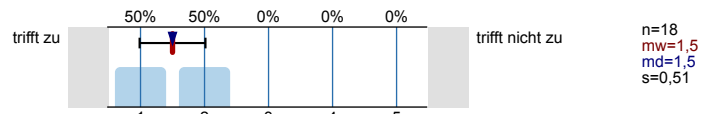


Grund für den Besuch der Veranstaltung (Mehrfachnennungen möglich):

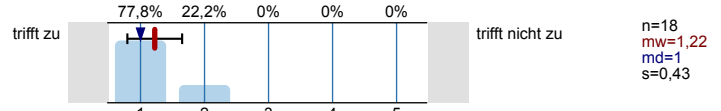


Lehren & Lernen

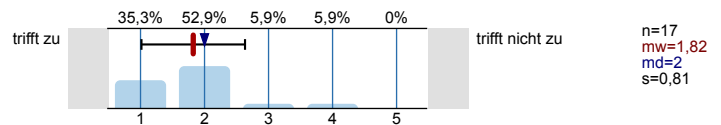
1) Die Lernziele dieser Veranstaltung werden klar kommuniziert.



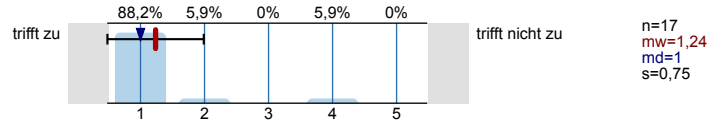
2) Komplizierte Sachverhalte werden verständlich erklärt.



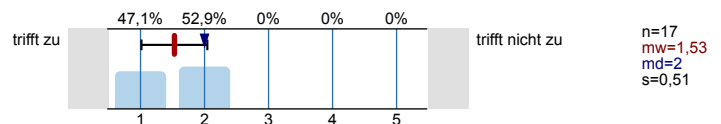
3) Ich kann den inhaltlichen Aufbau der Veranstaltung nachvollziehen.



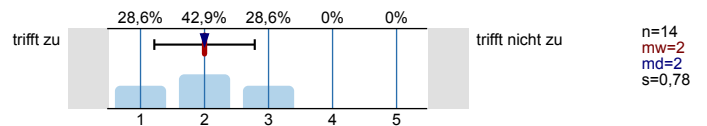
4) Ich kann jederzeit Fragen und Kommentare einbringen.



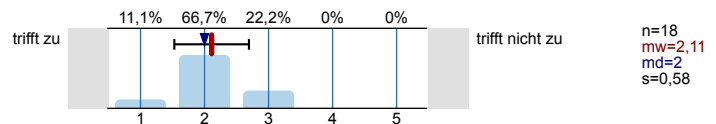
5) Beispiele aus der Praxis bzw. der Forschung helfen mir, den Stoff besser zu verstehen.



6) Auf Wunsch erhalte ich von der/dem Lehrenden hilfreiche Rückmeldungen und Hinweise zu meinen Lernfortschritten.

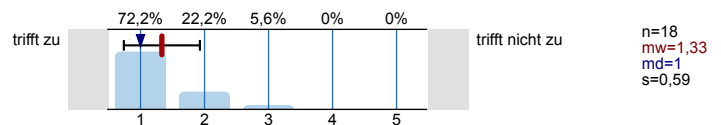


7) Ich kann wichtige Begriffe und Sachverhalte aus dieser Veranstaltung wiedergeben.

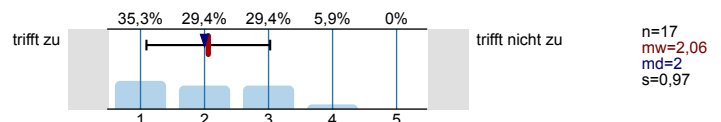


Rahmenbedingungen

8) Die Raumgröße und die -ausstattung sind für die Veranstaltung angemessen.



9) Mein Interesse am Thema der Lehrveranstaltung, BEVOR ich diese besucht habe, war hoch.



An der Lehrveranstaltung finde ich gut, dass ...

EXAMENSRELEVANTE THEMEN IN DEN VORDERGRUND GERÜCKT WERDEN & SEHR VERSTÄNDLICH
ERLÄUTERT WERDEN! - DIE FOLIEN SEHR ÜBERSICHTLICH SIND
- MATERIEN ZUM NACHARBEITEN DIREKT GENANNT WERDEN

Dogmenkritik sehr interessant und sehr wichtig
Wiederholung von examensrelevanten Themen

EXAMENSRELEVANTE THEMEN GELEHRT/WIEDERHOLT
WERDEN/DASS ZU BEGINN JEDER STUNDE DER
STOFF DER LETZTEN WIEDERHOLT WIRD

LEHRINHALTE WERDEN DURCH SCHAUBILDER VERANSCHAULICHT

- SEHR VERSTÄNDLICHE SCHAUBILDER AN DER TAFEL

Stoff aus dem für IR so gut wiederholt wird.
Schaubilder + Erklärungen sind gold wert!
↳ z.B. Wiederholung DSL. Danke!

Examensrelevante Probleme werden erörtert

die Dogmatik-geschichte für das deutsche Rechtssystem klar
erklärt ist.

· Viele Beispiele gegeben werden
· Klare Struktur
· Man kann gut folgen

Nicht so gut gefällt mir, dass ...

Literatur nur fragmentarisch durch Aufsätze

UHRZEIT (13³⁰)

Raum zu groß

für Ausländer diese Vorsehung ziemlich schwer ist.
Es fehlt mir an den grundlegenden Kenntnissen.

Konkret habe ich folgende Verbesserungsvorschläge:

Diese Vorsehung ist gut.
Ich möchte in der Zukunft nochmal besuchen.

Profillinie

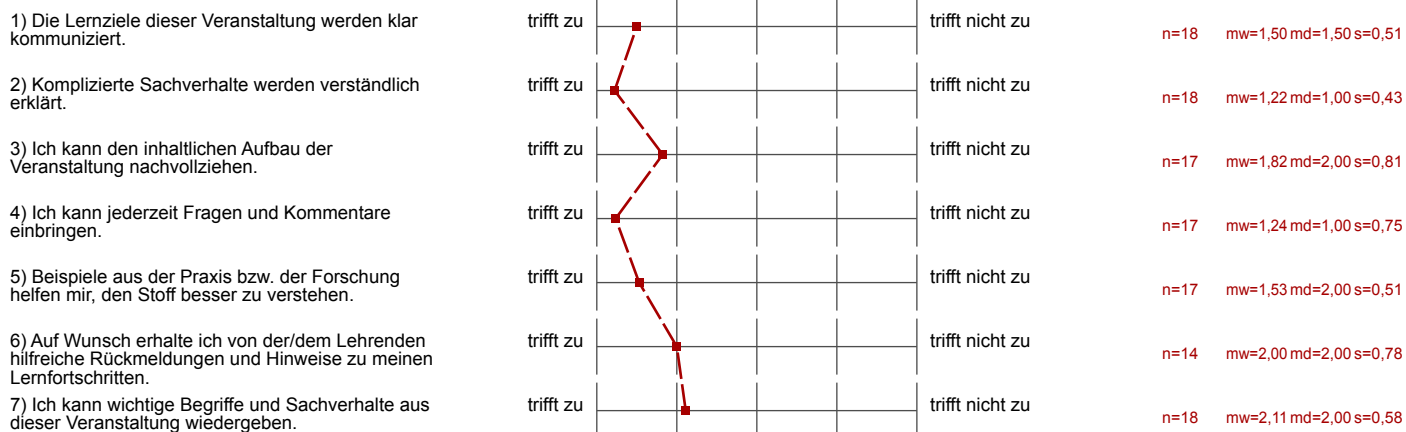
Teilbereich: Fachbereich Rechtswissenschaft

Name der/des Lehrenden: Prof. Dr. Matthias Armgardt

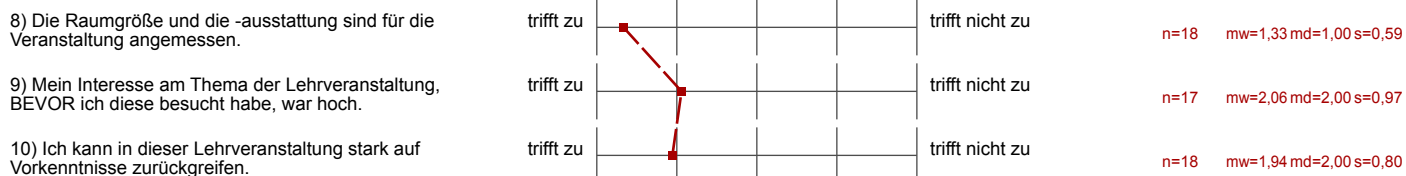
Titel der Lehrveranstaltung: Privatrechtliche Dogmengeschichte und Europäisches Privatrecht (JUS-WS_14-15_01)
(Name der Umfrage)

Verwendete Werte in der Profillinie: Mittelwert

Lehren & Lernen



Rahmenbedingungen



Arbeitsaufwand

